

DIE 9 *plus*

Das Magazin der katholischen Stadtkirche Schweinfurt

Ausgabe 30 | Sommer 2025



I have a dream

Inhaltsverzeichnis

3 Dr. Albrecht Garsky | EDITORIAL

I have a dream

4 – 5 I have a dream ... | ... STATEMENTS

6 – 7 I have a dream ... | ... SEELSORGER

8 – 9 I have a dream ... | ... AUS DER GESELLSCHAFT

10 – 11 I have a dream ... | ... AUS DEM EHRENAMT

12 – 16 Termine und Infos – VERBÄNDE UND EINRICHTUNGEN

Sozialdienst katholischer Frauen | kross – Junge Kirche Schweinfurt | DPSG
GesprächsLaden am Markt | Katholische Arbeitnehmerbewegung | Ehe- und Familienseelsorge
Caritasverband | Katholische Erwachsenenbildung

16 – 21 Termine und Infos – THEMEN

Ökumene | Musik und Kultur | Frauen | Pfarrgemeinderat | Trauerbegleitung
Ausstellung | Besondere Gottesdienste | Andacht und Meditation | Vortrag und Diskussion
Repair-Café | Erstkommunionvorbereitung | Senioren | Stadtkirche aktuell

22 – 35 DIE SEITEN IHRER GEMEINDE

Bitte besuchen Sie uns auch auf www.stadtkirchesw.de und erhalten Sie viele Informationen rund um die katholische Kirche in Schweinfurt. Unter www.instagram.com/stadtkirchesw/ finden Sie uns auch auf Instagram.

Information zum Datenschutz: Ausführliche Informationen zum Datenschutz für Gemeindemitglieder sind transparent auf unserer Homepage unter www.stadtkirchesw.de/datenschutzerklaerung/ veröffentlicht und können hier jederzeit nachgelesen werden.

Herausgeber Katholische Stadtpfarrei Heilig Geist Schweinfurt
Vi.S.d.P.: Pfarrer Stephan Eschenbacher, Friedrich-Ebert-Straße 24, 97421 Schweinfurt, ☎ 09721 3880868
stephan.eschenbacher@bistum-wuerzburg.de

Thema-Redaktion DIE9plus-Redaktionsteam der Seelsorgekonferenz der katholischen Stadtpfarrei Heilig Geist
(Ansprechpartner: Dr. Albrecht Garsky)

Fotos | Illustrationen | Texte Falls nicht anders angegeben: Privat
Seelsorge-Team: Stadtkirche Schweinfurt | Bildbearbeitung, Composings und Montagen: Reimund Maier
Titelbild-Composing unter Verwendung von Bildern aus dem Archiv Reimund Maier Verlag und von Martin Manigatterer
in: Pfarrbriefservice.de | S. 7: Peter Weidemann in: Pfarrbriefservice.de (2) | S. 11: ©krsmanovic/123RF.com
S. 22: Foto von Dr. Andy Theuer: ©Markus Hauck (POW) | S. 26: ©fabrixx/PIXELIO | Bild Rückseite: VATICAN-MEDIA

Layout | Satz | Gestaltung Reimund Maier • Öffentlichkeitsarbeit der Katholischen Stadtkirche Schweinfurt

Druck RUDOLPH Druck GmbH & Co. KG, Schweinfurt

Juli 2025 | Irrtum und Änderungen vorbehalten

Nächste Ausgabe ►►► Redaktionsschluss: 17. Oktober 2025 | ►►► Erscheinungstermin: 20. November 2025



Editorial

DR. ALBRECHT GARSKY

KATH. ERWACHSENENBILDUNG SCHWEINFURT

Martin Luther King hatte einen, ABBA auch. Menschen in Schweinfurt ergeht es ebenso: Sie haben einen Traum. So unterschiedlich die Träume auch sind, haben alle eines gemeinsam: sie gaben und sie geben Kraft für die Gegenwart und Hoffnung für die Zukunft.

Wenn das so ist, dann ist es gut, dass Menschen auch von der Kirche träumen – so unterschiedlich, wie Menschen nun mal sind. Und was für den einen ein Wunschtraum ist – etwa eine Schwarze Papstin – mag für andere ein Alptraum sein. Träumt der eine von einer Gemeinschaft mit Blick auf die Botschaft Jesu, träumen andere von der Institution Kirche, wie sie sich in Schweinfurt präsentieren sollte. Und da kann es auch mal ganz konkret ums Geld und die Frage »wer packt bei der nächsten Aktion mit an?« gehen. Ja, ziemlich unterschiedlich – aber macht das was? Werden da nicht letztlich nur verschiedene Akzente

gesetzt, die gut nebeneinander bestehen können und vor allem mit- und füreinander da sind?

Manche Träume verbinden sich auch mit dem neuen Papst. Und sicher kann er den einen oder anderen Traum in die Tat umsetzen, aber eben auch blockieren. Doch genauso wenig wie er allein dafür verantwortlich ist, meinen Traum zu verwirklichen, genauso wenig kann er mein Träumen verhindern. Und das gibt ja wie schon gesagt vor allem mir selbst Kraft und Hoffnung.

TRÄUMEN WIR ALSO MITEINANDER KIRCHE
UND LEBEN DANN UNSERE TRÄUME!

I have a dream ...

... Familien von Kommunionkindern ...

Ein Zufluchtsort für Groß und Klein, um mit sich allein oder der Gemeinde eine besinnliche Zeit der Ruhe zu finden.

Familie aus St. Anton

Tolerant und offen für alle gesellschaftlichen Situationen und Lebensformen.

Familie mit einem Kommunionkind

Einen Rückzugsort zu haben.

Familie mit drei Kindern

Begegnungsort von jung und alt mit Gottesdiensten für größere Kinder.

Familie mit zwei Kindern, davon ein Kommunionkind

... Seelsorger / innen ...

Ich träume von der nächsten Papstwahl: Es kommt weißer Rauch, die Tür öffnet sich und heraus tritt der neue Papst: eine große, Schwarze Afrikanerin mit blauen Augen!

Seelsorger

Ich träume von einer Kirche, in der alle Getauften ihre Aufgabe erkennen und wahrnehmen, dass sie aber auch ermutigt und befähigt werden, diese in die Tat umzusetzen.

Seelsorger

... Senioren / innen ...

Ich träume davon, dass die christlichen Kirchen wieder zusammenwachsen. Die evangelischen und die katholischen Kirchengemeinden haben doch eine gemeinsame Basis und die gleichen Probleme, von einer engeren Zusammenarbeit würden beide profitieren, gemeinsam könnten sie den christlichen Werten in der Gesellschaft wieder mehr Bedeutung verleihen.

Gemeindemitglied, 81 Jahre

Ich wünsche mir eine lebendigere Kirche. Ich träume davon, dass die Gemeindemitglieder sich mit Überzeugung, Begeisterung und Feuer in den Herzen einsetzen für die christliche Gemeinschaft.

Gemeindemitglied, 69 Jahre



I have a dream ...

... Seelsorger

Mit dem neuen Papst Leo beginnt ein geistlicher Aufbruch – spürbar weit über die Mauern des Vatikans hinaus, bis zu uns hier in Schweinfurt. In einer Zeit voller Umbrüche, Krisen und Unsicherheiten bleibt in mir die Hoffnung, dass sich der Kurs von Franziskus fortsetzt: ein Kurs der Bescheidenheit, der Einfachheit und des konsequenten Blicks auf den Menschen, besonders auf die »Übersehenen«.

Eine Haltung, die inspirieren kann. Sie weckt weiterhin die Sehnsucht nach einer Kirche, die nicht über den Menschen steht. Eine Kirche, die nicht nur mit sich selbst beschäftigt ist, die zuhört, begleitet und sich nicht vor der Wirklichkeit scheut. Gerade in einer Stadt wie Schweinfurt – geprägt von Arbeit, Wandel und Vielfalt – spüre ich, wie diese Vision lebendig werden will: in Begegnungen auf Augenhöhe, im Einsatz für soziale Gerechtigkeit, im respektvollen Dialog zwischen Generationen und Kulturen.

Für mich bedeutet das weiterhin Hoffnung auf Veränderung, vor allem, den Menschen wirklich zu sehen – mit all seiner Würde, seinen Sorgen und Hoffnun-

gen. Im Brückenhaus, in den Familien, in unseren Gemeinden wünsche ich mir eine Haltung des Respekts, der Achtung und eines liebevollen Miteinanders. Es geht nicht darum, auf die Erfüllung großer Wünsche zu warten, sondern darum, Sinn zu stiften – durch unser gemeinsames Tun.

Für eine Kirche, die lebt, die stärkt, die verbindet. Im friedvollen Miteinander können wir Wege finden, die Kirche voranzubringen – nicht durch Druck, sondern durch Begeisterung, nicht durch Pflicht, sondern durch Herzenswärme.

Für uns in Schweinfurt ist das eine Einladung, Kirche gemeinsam neu zu denken – menschlich, nahbar und getragen von Sinn, Liebe und Hoffnung. ■

STEFAN PHILIPPS



Ich träume von einer Kirche, in der die Person und frohe Botschaft Jesu im Mittelpunkt allen gemeindlichen Redens und Handelns steht.

Das bedeutet dann konkret:

- Einsatz für die Armen und Benachteiligten, nicht nur weltweit sondern auch vor Ort, hier in Schweinfurt
- Einsatz für Frieden und Gerechtigkeit
- Einsatz für die Bewahrung der Schöpfung

■ Eine geschwisterliche Kirche, in der sich alle auf Augenhöhe begegnen

■ Beteiligung möglichst vieler an Entscheidungen (Synodalität)

■ Zugang für alle (auch für Frauen) zu allen Ämtern.

In meinem Traum werden wir so zum »Salz der Erde« und zum »Licht für die Welt«.

STEPHAN ESCHENBACHER

I have a dream ...

... aus der Gesellschaft

Ich träume von einer modernen Kirche, der Kirche der Zukunft. Sie sollte ein offener Ort der Hoffnung sein, der Menschen in ihrer Vielfalt willkommen heißt – unabhängig von Herkunft, Lebensform oder Zweifel.

Ich träume von einer Kirche, die in der Lage ist, junge Menschen in Zeiten des Umbruchs, der sozialen und politischen Unsicherheiten, der Instabilität, aufzufangen und ihnen Halt zu geben.

Ich wünsche mir eine Kirche, die jungen Menschen zuhört, sie begleitet in ihren Bedürfnissen und Fragen, besonders diejenigen, die Orientierung suchen. So ist es wichtig, dass die Kirchenvertreter in der Schule präsent sind, für die Jugend

erfahrbar werden. Vor allem durch persönliche Begegnungen und Gespräche nimmt Kirche Anteil am Leben der Jugendlichen. Heranwachsende wünschen sich eine moderne Kirche, die Mut macht, ehrlich ist und den Glauben als lebendige Kraft erfahrbar macht – auch jenseits ihrer Tradition.

Ich träume von einer Kirche, die mit uns auf dem Weg ist – menschlich, glaubwürdig, zukunftsgerichtet. Eine Kirche, die inspiriert, berührt und trägt. ■

KERSTIN PETZ
SCHULLEITERIN



Nach der schnellen und sicherlich glücklichen Papstwahl habe ich als Vater und Opa die Hoffnung auf einen weiteren Kirchentraum.

Neben einer positiven offenen Welt-Kirchenentwicklung aus Rom soll auch unsere Kirche in Deutschland zum Wohle unserer Gesellschaft trotz knapper werdender Kirchensteuermittel die schwächsten und jüngsten Mitglieder unserer Gesellschaft in den Blick nehmen. Dazu gehört eine optimale Unterstützung der Kindergärten. Frühzeitig können so Kinder in unsere christlich geprägte Gesellschaft eingebunden werden. Hierfür ist neben dem hochgeschätzten Ehrenamt in vielen

Caritas-Kindergärten eine ausreichende finanzielle Ausstattung der christlichen Kindergartenträger neben dem Ehrenamtengagement erforderlich.

Nebenbei bemerkt könnte das auch für viele Kirchensteuerzahler ein wesentlicher Grund sein, die anfallende Kirchensteuer zu zahlen, die ja gleichzeitig die jeweilige persönliche Einkommensteuerbelastung entsprechend reduziert. ■

JOCHEM SERRAND

INHABER DES GLEICHNAMIGEN STEUERBÜROS
UND STELLVERTRETENDER CARITASVORSITZENDER

I have a dream ...

... aus dem Ehrenamt

Träume inspirieren die Realität – und wenn sie wahr werden, können sie kleine aufmunternde Zeichen für die Zukunft sein. In der Stadtkirche Schweinfurt sorgen viele Ehrenamtliche vor und hinter den Kulissen dafür, »dass der Laden läuft«. Seit vielen Jahren, seit kurzer Zeit, oder auch nur projektbezogen, bringen sie sich ein. Im täglichen Miteinander werden zwar so manche Ideen umgesetzt, es bleibt aber auch Raum für Träume.

So träume ich davon, ...

- ... dass Ehrenamtliche mit gleichen Tätigkeitsfeldern in den Gemeinden vernetzt sind. Das fördert die Kontakte und den Erfahrungsaustausch untereinander. Man kann von den Lösungswegen anderer bei gleichen Problemen profitieren.
- ... dass es offene Diskussionsrunden mit den Teampfarrern über diverse Themen der Stadtkirche ein- oder zweimal im Jahr gibt: Welche nächsten Schritte sind geplant, wie möchte der

Teampfarrer die Stadtkirche weiterentwickeln? So können viele zum Gelingen der Stadtkirche beitragen.

- ... dass der Umgang miteinander empathisch ist. Nicht nur die »Kirchgänger« sind gläubig – »Mit-Tun« in den Gemeinden ist (auch) Ausdruck von Christsein.
- ... dass Wort-Gottes-Feiern im allgemeinen Bewusstsein nicht weniger gelten als Messfeiern. Sie geben der Gemeinde Impulse für den Alltag durch ihre verschiedenen Schwerpunkte: Für Kinder und Familien, für Senioren, sowie themenbezogen zu Ostern oder Weihnachten.

Ein bunter Strauß von vielfältigen Träumen, von denen der ein oder andere auch Wirklichkeit werden könnte: Was ist DEIN Traum von Kirche in Schweinfurt? ■

(EDELTRAUD GOLDSTEIN UND)
EHRENAMTLICHE AUS ST. ANTON



Ich träume von einer Kirche in Schweinfurt, in der alle Verantwortlichen nicht nachlassen, sich nach ihren Möglichkeiten einzusetzen für eine Verbesserung der Lebenssituation vieler Hilfesuchender. Ich habe diesen Traum, weil das Jesuswort »Was ihr für einen meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan« für mich besonderer Auftrag und Verpflichtung zugleich ist.

Ähnlich hat schon unser verstorbener Papst Franziskus geträumt, wenn er schreibt: »Machen wir uns die Hände schmutzig, geben wir unserem Leben einen Sinn, indem wir Gott unter den Armen suchen, ihre Hände berühren, ihnen in die Augen schauen. Wenn wir uns unter die unsichtbarern Menschen in

unseren Städten mischen, sie willkommen heißen und unterstützen, wird uns das selbst von Nutzen sein und unser eigenes Leben sich verbessern!«

Es ist erschütternd, auch in Schweinfurt zu sehen, dass Mitmenschen in den Abfallbehältern nach Essbarem suchen, sich bis zu 150 Personen bei der Kinder- und Jugendtisch für ein warmes kostenfreies Essen anstellen und es teilweise am Straßenrand verzehren, Hunderte bei der Tafel um Lebensmittel bitten. Deshalb hoffe ich, dass der Traum kein Traum bleibt. ■

KILIAN HARTMANN

EHRENAMTLICHER I. VORSITZENDER DES CARITAS-
VERBANDES FÜR DIE STADT UND DEN LANDKREIS SCHWEINFURT E.V.

Sozialdienst katholischer Frauen

➔ SELBSTBESTIMMT VORSORGEN – INSTRUMENTE DER SELBSTBESTIMMTEN WILLENSERKLÄRUNG

- Vorsorgevollmacht
- Betreuungsverfügung
- Patientenverfügung

- Dienstag, 7. Oktober 2025 | 17.00 Uhr
Sozialdienst katholischer Frauen
Friedrich-Stein-Straße 28, Schweinfurt
- Referentin: Gabi Krause und eine Mitarbeiterin aus dem Team des Betreuungsvereins

► Anmeldung unter ☎ 09721 9414-200
oder per E-Mail unter betreuungsverein@skf-schweinfurt.de

➔ PFLICHTEN GEGENÜBER DEM BETREUUNGS-GERICHT – WIE GUTE ZUSAMMENARBEIT GELINGEN KANN

- Jahresbericht
- Rechnungslegung und Vermögensverzeichnis
- Genehmigungspflichten
- Haftpflicht

- Dienstag, 28. Oktober 2025 | 17.00 Uhr
Sozialdienst katholischer Frauen
Friedrich-Stein-Straße 28, Schweinfurt
- Referentin: Sandra Fischer

► Anmeldung unter ☎ 09721 9414-200
oder per E-Mail unter betreuungsverein@skf-schweinfurt.de

➔ PSYCHISCHE ERKRANKUNGEN

- Krankheitsbilder (Depression, Borderline, Schizophrenie)
- Wie gehe ich im Alltag mit dem Betreuten um
- Wie reagiere ich in einer Akutphase
- Dienstag, 18. November 2025 | 17.00 Uhr
Sozialdienst katholischer Frauen
Friedrich-Stein-Straße 28, Schweinfurt
- Referentin: Carolin Weber

► Anmeldung unter ☎ 09721 9414-200
oder per E-Mail unter betreuungsverein@skf-schweinfurt.de

»K.A.T.ZE« – SECONDHAND-KLEIDERMARKT

- Friedrich-Stein-Straße 28, Schweinfurt im Erdgeschoss
- Geöffnet immer donnerstags, 14.30 – 18.30 Uhr
- In den Sommer- und Winterferien ist die K.A.T.ZE geschlossen!

➔ »ALLES RUND« UM DIE GEBURT

Der Online-Vortrag verschafft einen Überblick über die Themen Elterngeld, Elternzeit, Mutterschutz, Mutterschaftsleistungen sowie Kindergeld.

- Dienstag, 18. November 2025 | 19.00 Uhr
Online per Zoom
- Referentin: Kathrin Ziegler

► Anmeldung unter ☎ 09721 9414-300

➔ »MAMA, NICHT SCHREIEN!

Ein Vortrag für alle Mütter, Väter und auch Großeltern, denen ein liebevoller Umgang in der Familie am Herzen liegt, denen aber manchmal auch einfach der Geduldsfaden reißt. Mit Elementen aus der Kommunikationspsychologie und der gewaltfreien Kommunikation werden Alternativen im Umgang mit den Kindern, aber auch den anderen Familienmitgliedern aufgezeigt. Außerdem werden kleine Tricks vorgestellt, mit denen sich der Alltag gelassener gestalten lässt.

- Dienstag, 25. November 2025 | 19.00 Uhr
Pfarrzentrum St. Kilian, kleiner Saal
Friedrich-Stein-Straße 30, Schweinfurt
- Referentin: Kathrin Ziegler

► Anmeldung unter ☎ 09721 9414-300

Sozialdienst katholischer Frauen e.V.

Friedrich-Stein-Straße 28, 97421 Schweinfurt | ☎ 09721 9414-100
info@skf-schweinfurt.de | www.skf-schweinfurt.de

kross – Junge Kirche Schweinfurt

MESSE@KROSS – SOMMERSEGEN

Sommer, Sonne, Ferienzeit! Damit wir alle wohlbehütet in die Sommerferien starten können, gibt es am **Freitag, 1. August 2025** einen krossen Sommersegen.

Weitere Infos hierzu findest du demnächst auf unserer Homepage www.kross-sw.de

SCHWEINFURTER SPIELETAGE

Die Schweinfurter Spieletage feiern ihr 30. Jubiläum! Vom **13. – 16. November 2025** wird wieder in den Räumlichkeiten von kross gespielt: Einfach vorbeikommen, losspielen und Spaß haben – der Eintritt ist frei!

Weitere Infos folgen: www.schweinfurter-spieletage.de

MESSE@KROSS

Unser krosser Sonntagsgottesdienst für einen guten Start in die neue Woche. Das hat dir noch gefehlt!

- Jeden Sonntag | 19.00 Uhr | [krosskirche](http://krosskirche.de)

Wir machen Sommerpause: In den Sommerferien findet kein Gottesdienst statt. Am 14. September 2025 soll es dann wieder weitergehen.

► Nähere Infos zu allen Veranstaltungen findest Du rechtzeitig auf unserer Homepage www.kross-sw.de

kross – Junge Kirche Schweinfurt

Friedrich-Ebert-Straße 26, 97421 Schweinfurt | ☎ 09721 3880951
info@kross-sw.de | www.kross-sw.de – mit vielen Angeboten und Infos zu allen Veranstaltungen!

DPSG Stamm Tokwon

GRUPPENSTUNDEN

Unsere Gruppenstunden sind von **6 bis 14 Jahren immer freitags von 17.00 bis 18.30 Uhr** und ab 16 Jahren nach Absprache.

Infos zu Veranstaltungen und Kontakt:

DPSG Stamm Tokwon

Schultesstraße 21, 97421 Schweinfurt | ☎ 09721 4774206
tokwon.dpsg@web.de | <https://dpsgstammtokwon.jimdo.com>
sowie Facebook und Instagram

GesprächsLaden

➔ LADENGESPRÄCH IM GESPRÄCHSLADEN

Aktuelle Lebensthemen und interessante Fragestellungen prägen die LadenGespräche. Impulsreferate führen in die Thematik ein und laden anschließend zu einem Gedankenaustausch ein. So wird das Gehörte mit persönlichen Erfahrungen geerdet und vertieft. Gleichzeitig können eigene Erlebnisse kritisch reflektiert werden. Weiterführende Gedanken und Fragen weiten den Horizont.

• GRENZEN – IM SPANNUNGSFELD VON SCHUTZ UND EINENGUNG

Montag, 15. September 2025 | 19.00 – 20.30 Uhr
mit Elke Krug

• ZWISCHENZEITEN

Montag, 17. November 2025 | 19.00 – 20.30 Uhr
mit Gabi Schwab und Reinhildis Noronha

➔ »GÖNN DIR EINEN ABEND ZUM KRAFTSCHÖPFEN«

Jeder braucht das ab und zu: Die Seele baumeln lassen, Durchatmen, Auftanken und dabei Kraftschöpfen für den Alltag.

- Donnerstag, 25. September 2025 | 19.00 Uhr
»Märchen und Geschichten, die gut tun«
- Donnerstag, 9. Oktober 2025 | 19.00 Uhr
»Singen für die Seele«
- Donnerstag, 30. Oktober 2025 | 19.00 Uhr
»Das Leben tanzen – Meditatives Tanzen«

➔ DIE RICHTIGEN WORTE FINDEN

EINFÜHRUNGSKURS IN DAS HELFENDE GESPRÄCH

- Samstag, 11. und Samstag, 18. Oktober 2025, jeweils von 9.00 – 16.00 Uhr

► Gemeinsam mit der Katholischen Erwachsenenbildung
Anmeldung unter ☎ 09721 207955

Der GesprächsLaden am Markt ist gerne für Sie da:

»Mit uns können Sie reden« – Vertraulich – kostenfrei – unbürokratisch

- Markt 20, 97421 Schweinfurt | ☎ 09721 207955
- Mo, Di, Mi: 10.00–14.00 Uhr | Do, Fr: 14.00–18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung
info@gespraechsladen-schweinfurt.de
www.gespraechsladen-schweinfurt.de

Katholische Arbeitnehmerbewegung

→ TAGESFAHRT NACH ERFURT

- Samstag, 6. September 2025
Abfahrt am Hauptfriedhof Schweinfurt
- Domführung und Führung durch die historische Altstadt mit Krämerbrücke

→ FRAUENDINNER

- Mittwoch, 17. September 2025
Pfarrzentrum Christkönig

→ FRAUENFRÜHSTÜCK GRETSTADT

- Mittwoch, 8. Oktober 2025
Grettstadt, Altes Rathaus

→ TREFFEN VERANTWORTLICHER FRAUEN

- Donnerstag, 9. Oktober 2025
+plus.punkt, Schweinfurt

→ FRAUENFRÜHSTÜCK SCHWANFELD

- Donnerstag, 23. Oktober 2025
Bürgerzentrum Schwanfeld
- Referentin: Sybille Spanheimer

→ DIÖZESANTAG DES KAB-DIÖZESANVERBANDES

- Samstag, 25. Oktober 2025
Maingauhalle Kleinostheim

Infos und Anmeldungen:

Katholische Arbeitnehmerbewegung – Sekretariat Schweinfurt
Schultesstraße 21, 97421 Schweinfurt | ☎ 09721 7025-11
kab-schweinfurt@bistum-wuerzburg.de | www.kab-wuerzburg.de

Angebote der KAB St. Anton - St. Peter und Paul

→ KAB STAMMTISCH

- Samstag, 13.09., 04.10., 08.11.2025
jeweils 18.30 Uhr bei Dimi (Maibacher Höhe)

→ TAGESFAHRT NACH ERFURT

- Samstag, 6. September 2025
Infos siehe oben bei KAB-Stadtverband
(Anmeldung bei Lieselotte Häusinger)

Informationen und Kontakt:

KAB St. Anton – St. Peter und Paul

Lieselotte Häusinger ☎ 25149 | Hans-Georg Mager ☎ 22264
Rita und Wolfgang Ziegler ☎ 09721 41246

Ehe- und Familienseelsorge

→ »HIMMEL(S)SUCHER-GOTTESDIENSTE«

- Sonntag, 14. September 2025 | 11.00 Uhr
Spielplatz Florian-Geyer-Straße (unterhalb des Volksfestplatzes auf der Grünfläche zwischen der Gerhart-Hauptmann-Straße, dem John-F.-Kennedy-Ring und der Florian-Geyer-Straße).

Bei Dauerregen entfällt der Gottesdienst

- Sonntag, 16. November 2025
11.00 Uhr | St. Kilian

- Sonntag, 18. Januar 2026
11.00 Uhr | Christkönig



→ »FRIEDEN AUF ERDEN«

LIEDERABEND MIT CLAUDIA MÜHLFELD

Die Ehe- und Familienseelsorge Schweinfurt bietet einen Liederabend für Ehrenamtliche in der Kinder- und Familienliturgie und weitere Interessierte an. Die Liedermacherin Claudia Mühlfeld stellt dabei **schwerpunktmäßig Songs aus dem Kindermusical »Gemeinsam für den Frieden«** vor. Aber auch Advents- und Weihnachtslieder sollen ihren Platz haben.

- Dienstag, 21. Oktober 2025 | 19.00 Uhr
Pfarrsaal St. Maximilian Kolbe (Deutschhof)
- Die Veranstaltung ist kostenfrei

► **Anmeldung bis 16. Oktober 2025 unter ☎ 09721 7025-62 oder per E-Mail: ullrich.goebel@bistum-wuerzburg.de**

Ehe- und Familienseelsorge Schweinfurt

Schultesstraße 21, 97421 Schweinfurt
Ullrich Göbel, Ehe- und Familienseelsorger
ullrich.goebel@bistum-wuerzburg.de | ☎ 09721 7025-62
Birgit Kestler, Ehe- und Familienseelsorgerin
birgit.kestler@bistum-wuerzburg.de | ☎ 09721 7025-63
www.schweinfurt.eheundfamilienseelsorge.de

Caritasverband

→ DIE CARITASBOX – EIN RECYCLINGPROJEKT

Die Caritasbox ist eine Aktion der Caritas und der Interzero Product Cycle GmbH. Damit entlasten wir die Umwelt und gewinnen Geld für Projekte, die Menschen in Not unterstützen.

Was genau darf in die Caritasbox:

- Druckerpatronen: Alle Arten von Tonerkartuschen und Tintenpatronen, sowohl für Laser- als auch für Tintenstrahldrucker
- Gebrauchte, noch funktionstüchtige Handys
- Es ist keine Vorsortierung notwendig!

Was nicht rein darf:

- Beschädigte Tonerbehälter, Tonerflaschen oder Tintentanks ohne Platine/Druckkopf, da diese kostenpflichtig entsorgt werden müssen.
- Andere Arten von Elektronik, Müll oder Sachspenden.

Die Caritasbox ist ein Recyclingprojekt, bei dem die gesammelten Materialien gereinigt, aufbereitet oder wieder befüllt werden, um Rohstoffe zu sparen und soziale Projekte zu unterstützen. Seit 2006 flossen durch die Aktion mehr als 709.793,- Euro in soziale Projekte vor Ort.

In Kooperation mit der Gemeinde St. Anton können Sie die Druckerpatronen und Handys im Zentrum casa Vielfalt donnerstags von 13.00 – 16.00 Uhr im Pfarrbüro oder nach den Gottesdiensten in der Sakristei abgeben.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!



→ CASA VIELFALT-TAG

Ein buntes, vielfältiges Programm erwartet Sie im Zentrum casa Vielfalt.

Durch den Umbau der Kirche St. Anton sind schöne neue Räume entstanden, die Sie beim Casa Vielfalt-Tag besichtigen können. Die Einrichtungen im Zentrum bieten verschiedene Workshops und Aktionen, genaueres erfahren Sie ab September über die Presse und Homepage.

- Samstag, 11. Oktober 2025 | ab 12.00 Uhr
casa Vielfalt, St.-Anton-Straße 8
Raum »Lichtblick« (2. Stock)

► **Eintritt frei**



→ SPIELEABEND

Spiele hält jung, macht Spaß und verbindet die Generationen. In gemütlicher Atmosphäre können Sie neue Spiele und Menschen kennenlernen, sich austauschen und ins Gespräch kommen. Wir haben viele Spiele vorrätig, das eigene Lieblingsspiel kann auch mitgebracht werden.

Der offene Spieleabend findet an jedem letzten Freitag im Monat ab 18.00 Uhr statt.

- Freitag, 31. Oktober 2025 | ab 18.00 Uhr
- Freitag, 28. November 2025 | ab 18.00 Uhr
casa Vielfalt, St.-Anton-Straße 8
Raum »Lichtblick« (2. Stock)

► **Eintritt frei, ohne Anmeldung**

Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Schweinfurt e.V.
St.-Anton-Straße 8, 97422 Schweinfurt
Koordinationsleitung casa Vielfalt: Marion Hammer
☎ 09721 7158-34 | hammer@caritas-schweinfurt.de

Katholische Erwachsenenbildung

➔ »AUF DEM WEG ZU NEUER HOFFNUNG« FRIEDHOFSGANG MIT GEDICHTEN UND GESCHICHTEN

Je nach Jahreszeit und Witterung strahlt der Hauptfriedhof verschiedene Stimmungen aus. Grabsteine erzählen von Trauer und Hoffnung, Zuneigung und Respekt.

Der Friedhofsgang lädt ein, in die fast mystische Stimmung der Gräber um Allerheiligen einzutauchen und die Trauer als einen Weg anzusehen. Kurze Geschichten, Gedichte und Symbole auf den Gräbern geben Raum für neue Gedanken und möglicherweise neue Hoffnung.

- Sonntag, 2. November 2025 | 16.30 Uhr
Hauptfriedhof (Treffpunkt am Haupteingang)
- Leitung: Dr. Albrecht Garsky, Katholische Erwachsenenbildung Schweinfurt

► Gemeinsam mit dem Evangelischen Bildungswerk
Die Veranstaltung ist kostenfrei und ohne Anmeldung.

➔ SCHENK DIR EINEN QUELLENTAG TANZTAG – STERNEN-ZEIT

Der Quellentag schenkt eine wunderbare Möglichkeit sich auf den Advent einzustimmen. Sterne schmücken die vorweihnachtliche Zeit, strahlen in der Dunkelheit, erhellen den Weg und bringen Glanz ins Leben. Kreistänze, Gebärden, Texte, Impulse laden zu einer Sternen-Zeit ein.

- Samstag, 22. November 2025 | 9.30 – 16.00 Uhr
casa Vielfalt, St. Anton-Straße 8
- Leitung: Rita Hummel, Leiterin für christliche Tanzmeditation, Würzburg und Lorenz Hummel, Pastoralreferent, Würzburg
- Teilnahmebeitrag: 20,- Euro

► Anmeldung bis 14. November 2025 unter ☎ 09721 7025-31 oder per E-Mail unter info@keb-schweinfurt.de

Weitere Veranstaltungen, Informationen und Kontakt:
Katholische Erwachsenenbildung Schweinfurt
Schultesstraße 21, 97421 Schweinfurt | ☎ 09721 7025-31
info@keb-schweinfurt.de | www.keb-schweinfurt.de

Ökumene

Arbeitskreis Ökumene der Gemeinden Maria Hilf, St. Anton und Christuskirche

➔ ÖKUMENISCHER DÄMMERSCHOPPEN

- Freitag, 12. September 2025 | 18.00 Uhr

Wir beginnen in der Kirche Maria Hilf und laufen dann gemeinsam zur Christuskirche. Was fällt uns auf? Was ist dort anders / besonders? Was ist mir wichtig?

Im Anschluss haben wir dann dort Zeit, miteinander ins Gespräch zu kommen, gemeinsam zu trinken und zu essen. Für Getränke ist gesorgt, wir freuen uns über einen Beitrag zum Buffet (mit Fingerfood). Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und das Gespräch mit Ihnen.

➔ FILMABEND: »IN LIEBE LASSEN«

- Samstag, 25. Oktober 2025 | 18.00 Uhr
casa Vielfalt, Antoniussaal, St.-Anton-Straße 8

Der Film beschreibt die Auseinandersetzung eines Krebspatienten in der Auseinandersetzung mit der Krankheit, der Therapie und dem Tod. Eine Zeit des Abschieds und der Versöhnung.

► Der Eintritt ist frei, wir bitten um eine Spende

➔ »ICH WEISS GAR NICHT, WAS ICH SAGEN SOLL ...« HILFE FÜR DEN UMGANG MIT MENSCHEN IN TRAUER

- Samstag, 8. November 2025 | 9.00 – 17.00 Uhr
Maria Hilf, Fritz-Soldmann-Straße 33

Wir wissen nicht, wie wir mit trauernden Menschen im Umfeld umgehen sollen. Wir sind verunsichert, tun lieber gar nichts, die Trauernden bleiben allein mit ihrem Schmerz. Dabei ist Trösten so wichtig. Hier gibt es praktische Hilfestellungen!

- Referentin:
Cornelia Krines-Eder, Dipl.-Soz.päd. (FH)
- Teilnahmebeitrag:
30,- Euro

► Anmeldung bis 10. Oktober 2025 unter ☎ 09721 45099. Hierbei erfahren Sie weitere Einzelheiten!

Musik und Kultur

Kirchenmusik in Heilig Geist

➔ GOTTESDIENST

VOKALENSEMBLE HEILIG GEIST

- Sonntag, 12. Oktober 2025 | 19.00 Uhr

Werke von **Bertold Hummel** (1925–2002) aus der Missa »Cantabo Domino«: Wir sagen dir Dank, Ich will den Herren allezeit preisen

➔ GOTTESDIENST

HEILIG-GEIST-CHOR
ORGEL: MARKUS WOLLMANN

- Samstag, 1. November 2025 | 11.00 Uhr

Louis Vierne (1870–1937): Messe solonelle in cis-Moll op. 16 für Chor und Orgel

➔ GOTTESDIENST

VOKALENSEMBLE HEILIG GEIST
ORGEL: MATTHIAS BRAUN

- Sonntag, 2. November 2025 | 19.00 Uhr

Maurice Durufle (1902–1986): Requiem op. 9 für Chor und Orgel

Konzert in Christkönig

➔ SYMPHONISCHE BLASMUSIK MIT DEM ORCHESTER »WIBRAPHON«

- Samstag, 22. November 2025 | 19.00 Uhr
Ein Konzert im Rahmen des Jubiläumsjahres
»60 Jahre Kirche Christkönig«

► Nähere Infos finden Sie ► auf SEITE 26

Konzert in St. Michael

➔ 30 JAHRE GLAUBE, MUSIK & GEMEINSCHAFT FUNTASY FEIERT JUBILÄUM

- Samstag, 13. September 2025 | 19.00 Uhr
► Nähere Infos finden Sie ► auf SEITE 33

Frauen

Frauenbund St. Anton – St. Peter und Paul

➔ MITGLIEDERVERSAMMLUNG

- Mittwoch, 16. Juli 2025 | 14.30 Uhr
casa Vielfalt (Raum Weitblick), St.-Anton-Straße 8

➔ HERBSTAUSFLUG

- September 2025 | Infos über Rosi Hessler

➔ KAFFEELATSCH

- Mittwoch, 22. Oktober 2025 | 14.30 Uhr,
Café Charisma, St.-Anton-Straße 8, Schweinfurt

➔ ELISABETHENFEIER IN ST. ANTON

- Mittwoch, 19. November 2025 | 14.30 Uhr,
anschließend Kaffee und Kuchen im Café Charisma

► Anmeldungen bei Rosi Hessler unter ☎ 09721 40961 oder bei Ingrid Baumann unter ☎ 09721 41595

Pfarrgemeinderat

BITTGANG 2025 »PILGER DER HOFFNUNG«

Was passiert, wenn sich Kreuz und Cappuccino begegnen? Das konnten 65 Teilnehmer des diesjährigen Bittgangs von der Heilig-Geist Kirche nach St. Anton und zahlreiche Menschen in der Innenstadt am 26. Mai erleben. Deutlich erkennbar durch Ministranten und Vortragekreuz wurde bewusst der Weg durch die belebte Innenstadt gewählt. Sowohl der Pilgerruf »Meine Hoffnung und meine Freude«, als auch eindringliche Texte und meditative Fragen begleiteten den Pilgerzug, genauso viele überraschte, verwunderte und zum Teil auch amüsierte Blicke der Passanten.

»Hoffnung und Freude« – beides fand sein symbolisches Gegenstück in Kreuz und Cappuccino! Eindrucksvoll das Gebet mitten auf dem Marktplatz, wo das »Bewahrtsein« in Gottes Hand thematisiert wurde. Der Weiterweg zum Motherwellpark brachte kleine »Körner der Hoffnung« (verteilte Kressesamen) in Verbindung mit dem eigenen Leben. Die Station vor der Mauer und später im Steinkreis des Parkes fühlte sich fast wie ein liturgischer Raum an.

Der von einem Team des Pfarrgemeinderates sorgsam vorbereitete Bittgang bot für jeden Teilnehmenden Gelegenheit, seine persönlichen Anliegen, Bitten und Fragen »unterwegs« vor Gott zu bringen.

Pfarrer Stephan Eschenbacher nahm den roten Faden des »Pilgers der Hoffnung« in seiner Ansprache im Gottesdienst auf und nannte den Grund aller Hoffnung: Jesus Christus selbst. Es braucht Gemeinschaft in unterschiedlichsten Formen und mit verschiedenstem Gepräge. Dann werden wir zum Salz der Erde und leuchten wie die buchstäbliche Stadt auf dem Berg, die im Evangelium ins Bewusstsein gebracht wurde.

Der gemütliche Ausklang im Antoniussaal von St. Anton fand regen Zuspruch und wurde dank der fleißigen Vorbereitung und Durchführung des Teams aus Pfarrgemeinderat und der Gemeinde St. Anton zu einem gelungenen Moment der Begegnung und des Austausches.

STADTKIRCHE AUF DEM WEIHNACHTSMARKT

Der Pfarrgemeinderat und die Seelsorger präsentieren wie im vergangenen Jahr die Stadtkirche Schweinfurt auf dem Weihnachtsmarkt. Außerdem werden verschiedene katholische Einrichtungen, wie die Caritas, ihre Arbeit vorstellen. Termin und Standnummer werden auf der Homepage bekanntgegeben.



ERNTEDANK 2025 – KIRCHENGEMEINDEN SAMMELN LEBENSMITTEL FÜR DIE TAFEL

»Wir sind für jede Spende dankbar«. Mit diesem Satz bittet die Tafel Schweinfurt um Lebensmittelspenden für hilfsbedürftige Menschen.

Die anhaltend hohen Lebensmittelpreise führen zu einem spürbaren Anstieg an Bedürftigen, die auf Unterstützung durch die Tafel angewiesen sind, die dabei zunehmend an ihre Grenzen stößt. Umso wichtiger ist die Solidarität in der Gesellschaft – besonders zum Erntedankfest, bei dem wir Gott für die Gaben des Lebens danken und diese mit anderen teilen möchten.

An den Wochenenden 27. und 28. September sowie 4. und 5. Oktober 2025, sind alle Gottesdienstbesucherinnen und -besucher in den neun katholischen Kirchengemeinden Schweinfurts eingeladen, **haltbare Lebensmittelspenden** mitzubringen und **vor dem Altar abzulegen**. Die gesammelten Gaben werden am darauffolgenden Montag von den Gemeinden an die Tafel Schweinfurt übergeben.

Es können **alle nicht zu kühlenden Lebensmittel, deren Mindesthaltbarkeitsdatum noch nicht abgelaufen ist**, gespendet werden. Besonders geeignet sind:

- Konserven mit Gemüse, Fleisch, Wurst, Fisch oder Obst
- Grundnahrungsmittel wie Nudeln, Reis, Bohnen, Linsen, Kichererbsen, Mehl, Salz, Zucker, Grieß
- Frühstücksprodukte wie Müsli und Nüsse

Um laufende Kosten wie Miete, Fahrzeuge, Reparaturen zu decken, ist es auch möglich, die ehrenamtliche Arbeit der Tafel Schweinfurt durch Geldspenden zu unterstützen.

Weitere Informationen zur Arbeit der Tafel Schweinfurt finden Sie unter www.tafel-schweinfurt.de

Der Pfarrgemeinderat Heilig Geist und das Seelsorgeteam bedanken sich schon jetzt für Ihre Unterstützung und sagen von Herzen: **Vergelt's Gott!**

Trauerbegleitung

- ➔ »**SICH AUF DEN WEG MACHEN**«
AUF NATURNAHEN WEGEN UM GRAFENRHEINFELD
 - Sonntag, 21. September 2025 | 14.00 – 17.00 Uhr
 - ➔ »**MEINE SONNTAGSOASE**«
MIT IMPULS UND GEMEINSAMEM CAFÉ
 - Sonntag, 30. November 2025 | 14.00 – 17.00 Uhr
casa Vielfalt, St.-Anton-Straße 8
- Nähere Infos und Anmeldung zu beiden Terminen bei **Monika Spath, Malteser-Hilfsdienst e.V.** unter ☎ 09721 930911-32 oder **Lorenz Hummel, GesprächsLaden** unter ☎ 09721 207955

- ➔ **OFFENER GESPRÄCHSKREIS FÜR TRAUERENDE**
 - jeweils am 2. Montag im Monat | 18.00 – 19.30 Uhr
GesprächsLaden Schweinfurt, Markt 20

► Eine Anmeldung ist nicht erforderlich
- ➔ **GEMEINSAM AUF DEM WEG DURCH DIE TRAUER**
GESPRÄCHSKREIS FÜR TRAUERENDE MENSCHEN
Eine feste Trauergruppe, die sich sechsmal im 14-tägigen Abstand trifft
 - ab Donnerstag, 23. Oktober 2025 | 18.00 – 19.30 Uhr
GesprächsLaden Schweinfurt, Markt 20

► Anmeldung im GesprächsLaden Schweinfurt, Markt 20 unter ☎ 09721 207955

Ausstellung

- ➔ »**STADTLANDSCHAFTEN UND MOMENTE**«
AUSSTELLUNG IM GESPRÄCHSLADEN
Bunte und lebensfrohe Skizzen Schweinfurter Ecken stellt der Künstler Axel Weisenberger bis 22. Oktober im GesprächsLaden am Markt aus. Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten Montag, Dienstag und Mittwoch von 10.00 bis 14.00 Uhr; Donnerstag und Freitag von 14.00 bis 18.00 Uhr sowie nach Vereinbarung besucht werden.

Besondere Gottesdienste

- ➔ »**HIMMEL(S)SUCHER**«-FAMILIENGOTTESDIENSTE
 - Nähere Infos finden Sie ► auf **SEITE 14**
- ➔ **TIERSEGNUNGSGOTTESDIENST**
 - Samstag, 11. Oktober 2025 | 16.30 Uhr
St. Anton (Vorplatz casa Vielfalt)
- ➔ **ÖKUMENISCHER MOTORRADGOTTESDIENST MIT DER BAND FUNTASY ZUM ENDE DER SAISON**
 - Sonntag, 26. Oktober 2025 | 10.00 Uhr
St. Michael

Andacht und Meditation

- ➔ »**MEDITATION IM ALLTAG**«
 - Jeden Dienstag | 12.00 Uhr | St. Michael
Haus der Begegnung, Florian-Geyer-Straße 11
- ➔ »**VIERTTEL VOR**«
GEBET UM VERÄNDERUNGEN IN DER KIRCHE
 - Samstag, 9. August und 18. Oktober 2025
16.45 Uhr | St. Anton
 - Sonntag, 21. September und 16. November 2025
10.15 Uhr | St. Anton

Vortrag und Diskussion

- ➔ »**ZAHLEN ERZÄHLEN DEN TIEFEREN SINN DER HEILIGEN SCHRIFT**« – ZAHLENSYMBOLIK IN DER BIBEL – VORTRAG VON JOHANNES MESSERER
 - Mittwoch, 15. Oktober 2025 | 19.00 Uhr
casa Vielfalt (Antoniussaal), St.-Anton-Straße 8

► Eintritt frei

Repair-Café

- ➔ **REPAIR-CAFÉ**
 - Samstag, 25. Oktober 2025 | 10.00 – 14.00 Uhr
Pfarrsaal St. Kilian, Friedrich-Stein-Straße 30

Erstkommunionvorbereitung

RÜCKBLICK

Die Kommunionkinder wurden in zwei Gruppen durch die beiden Pastoralreferentinnen Barbara Hornung und Maria Garsky sowie einigen ehrenamtlichen Kräften auf die Erstkommunion vorbereitet.

Gemeinschaft erlebten alle Kinder im Pfarrheim St. Maximilian Kolbe mit verschiedenen Gruppenspielen. Ein Gottesdienst in der Kirche, wozu zum Abschluss alle Familien eingeladen waren, rundete den Nachmittag ab. Im Rahmen der Kommunionvorbereitung fuhren die Kommunionkinder mit dem Zug nach Haßfurt zum Ostergarten. Dort wird die Heilige Woche angefangen mit Palmsonntag bis Ostern auf fünf Stockwerken in einem Stadtturm erlebbar.

In der Heilig-Geist-Kirche feierten 26, in Maria Hilf 22 und in St. Peter und Paul 15 Kinder Erstkommunion.

AUSBLICK

Im Herbst beginnt wieder die Vorbereitung zur Erstkommunion in unserer Stadtpfarrei. Die Vorbereitung der Kinder in zwei Gruppen hat sich bewährt und wird auch ähnlich wieder durchgeführt:

- Für den Westen der Stadt (*die Gemeinden Christkönig, St. Josef, Heilig Geist, St. Kilian und St. Michael*) leitet Pastoralreferentin Barbara Hornung die Kommunionkatechese.

Der erste Elternabend mit allen wichtigen Informationen findet statt am **Dienstag, 21. Oktober 2025** um 19.00 Uhr im Pfarrzentrum St. Kilian in der Friedrich-Stein-Straße 30.

- Für den Osten (*die Gemeinden St. Anton, Maria Hilf, St. Maximilian Kolbe und St. Peter und Paul*) leitet Pastoralreferentin Maria Garsky die Kommunionkatechese.

Hier ist der erste Elternabend für **Mittwoch, 1. Oktober 2025** um 19.00 Uhr im Zentrum casa Vielfalt, Antoniussaal, geplant.

Bis Ende September wird in den Schulen an alle Kinder, die dann die 3. Klasse besuchen, ein Informationsbrief verteilt bzw. von den Kirchengemeinden versendet. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, diesen Brief über ein Pfarrbüro oder über die Homepage der Stadtkirche www.stadtkirchesw.de/sakramente/kommunion/ abzurufen.

Senioren



- ➔ **Treffpunkt jeden 3. Donnerstag im Monat um 14.30 Uhr im Café Charisma. Bitte beachten Sie dazu die Informationen auf den Monitoren im Foyer, sowie die Homepage. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro unter ☎ 09721 21600 oder an Diakon Joachim Werb unter ☎ 09721 299384**

Seniorenkreis Christkönig

Zu allen Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen!

➔ WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN

- montags | 15.00 Uhr
Senioren-gymnastik im Pfarrsaal
- dienstags | 13.45 Uhr
Treffpunkt an der Bushaltestelle Berliner Platz
Lauftreff in zwei Gruppen – je nachdem, wie man gut laufen kann. Anschließend gemeinsame Einkehr. Infos am Schwarzen Brett in der Kirche und im Schaukasten am Kirchturm
- mittwochs | 14.30 Uhr
Rosenkranz in der Kapelle, anschließend um 15.00 Uhr Seniorenkreis: spielen, Kaffee trinken, unterhalten, Kontakte knüpfen.

Kreis »Junge Senioren« Heilig Geist

➔ WIR WANDERN AB WIRMSTHAL UM DAS NATURSCHUTZGEBIET HAARBERG

- Mittwoch, 23. Juli 2025
ca. 6 km, Einkehr in Ramsthal

- ➔ **Treffpunkt um 9.30 Uhr am Wildpark Schweinfurt (plus Abholung Heilig Geist). Anmeldung bei Helga und Richard Wagner unter ☎ 09721 32815 oder unter ☎ 0160 2753780.**

Senioren

Seniorenkreis St. Kilian

Herzliche Einladung an alle Seniorinnen und Senioren. Beginn jeweils um 14.30 Uhr im Pfarrheim St. Kilian (Kilianszimmer).

- ➔ **»REDEN HILFT« – INFOS ZUM GESPRÄCHSLADEN** mit Pastoralreferent Lorenz Hummel
 - Mittwoch, 10. September 2025
- ➔ **MEDITATIVER ROSENKRANZ** mit Diakon Bernhard Konz
 - Mittwoch, 8. Oktober 2025
- ➔ **BESUCH VOM KINDERGARTEN ST. KILIAN MIT SPIELENACHMITTAG**
 - Mittwoch, 12. November 2025
- ➔ **BESUCH VON SCHÜLERN DER WILHELM-SÄTTLER-REALSCHULE UND VORWEIHNACHTLICHE FEIER** mit Pastoralreferentin Barbara Hornung
 - Mittwoch, 10. Dezember 2025

Seniorenkreis St. Maximilian Kolbe

Herzliche Einladung an alle Interessierten, einen geselligen Nachmittag mit Kaffee und Kuchen zu verbringen. Beginn jeweils um 14.30 Uhr im Pfarrheim St. Maximilian Kolbe (Franziskuszimmer).

- ➔ **»ALTO ADIGE – SÜDTIROL«**
Vortrag von Jürgen Schmid
 - Donnerstag, 18. September 2025
- ➔ **ERNTEDANK**
 - Donnerstag, 16. Oktober 2025
- ➔ **TOTENGEDENKEN**
 - Donnerstag, 20. November 2025 | Unterkirche
 - anschließend besinnliche Seniorenfeier im Pfarrheim bei Kaffee und Kuchen
- ➔ **WEIHNACHTEN MIT DEM KiZ**
 - Donnerstag, 18. Dezember 2025

Seniorenkreis St. Peter und Paul

Herzliche Einladung. Beginn um 14.30 Uhr mit Kaffee und Kuchen auf der Bühne des Pfarrsaales St. Peter und Paul.

- ➔ **»LEBEN IN BOLIVIEN IM JAHRESKREIS«**
BILDERVORTRAG
 - Dienstag, 23. September 2025
Referentin: Gisela Ullrich
 - ➔ **»WENN UNSER BLUT UNTER DRUCK STEHT – 160/100«**
 - Dienstag, 21. Oktober 2025
Referentin: Gaby Schmid
 - ➔ **»BILDERREISE IN EIN FERNES LAND«**
 - Dienstag, 25. November 2025
Referent: Helmut Müller
- ➔ **Ansprechpartnerinnen: Frau Maria Werner, ☎ 09721 23125 und Christine Beissinger, ☎ 09721 25660**

Stadtkirche aktuell

Bischof Dr. Franz Jung hat Dr. Andy Theuer (34), Kaplan im Pastoralen Raum Bad Brückenau, mit Wirkung vom 1. September 2025 zum Kaplan im Pastoralen Raum Schweinfurt ernannt. Die Stadtkirche Schweinfurt freut sich sehr über die Erweiterung des Seelsorgeteams.



Seelsorgeteam der Stadtpfarrei



Stephan Eschenbacher, Teampfarrer
Friedrich-Ebert-Straße 24 | ☎ 09721 3880868
stephan.eschenbacher@bistum-wuerzburg.de



Maria Garsky, Pastoralreferentin
Adolf-Kolping-Straße 2 | ☎ 09721 31520
maria.garsky@bistum-wuerzburg.de



Joachim Werb, Diakon
St.-Anton-Straße 10 | ☎ 09721 299384
joachim.werb@bistum-wuerzburg.de



Bernhard Konz, Diakon mit Zivilberuf
Schultesstraße 32 | ☎ 09721 21485
bernhard.konz@bistum-wuerzburg.de



Christoph Warmuth, Teampfarrer
Albert-Schweitzer-Straße 1 | ☎ 09721 930451
christoph.warmuth@bistum-wuerzburg.de



Barbara Hornung, Pastoralreferentin
Feuerbergstraße 61 | ☎ 09721 3870045
barbara.hornung@bistum-wuerzburg.de



Stefan Philipps, Diakon
Florian-Geyer-Straße 11 | ☎ 09721 4998140
kontakt@supervision-philipps.de



Hans-Georg Mager, Diakon i. R.
St.-Anton-Straße 8 | ☎ 09721 7937740
mager_h-g@freenet.de



Dr. Andy Theuer, Kaplan
ab 1. September 2025
andy.theuer@bistum-wuerzburg.de



Patrizia Sormani, Pastoralreferentin
Engelbert-Fries-Straße 15 | ☎ 09721 82465
patrizia.sormani@bistum-wuerzburg.de



Walter Ziegler, Diakon
Albert-Schweitzer-Straße 1 | ☎ 0157 74209578
diakon.ziegler@gmx.de



Michael Stöcker, Pastoralreferent
Albert-Schweitzer-Straße 1 | ☎ 09721 4760690
michael.stoecker@bistum-wuerzburg.de



Josef Eberhorn, Diakon mit Zivilberuf
Feuerbergstraße 61 | ☎ 09721 33276
josef.eberhorn@bistum-wuerzburg.de

Priester mit Seelsorgeauftrag



Franz Feineis,
Krankenhauspfarrer
Gustav-Adolf-Straße 8
☎ 09721 720-0

Die Seiten Ihrer Gemeinde

DAS SEELSORGETEAM DER STADTPFARREI	22 – 23
ST. ANTON	24 – 25
CHRISTKÖNIG	26
HEILIG GEIST	27
ST. JOSEF	28 – 29
DIE PFARRSEKRETÄRINNEN DER STADTPFARREI	29
ST. KILIAN	30
MARIA HILF	30
ST. MAXIMILIAN KOLBE	31 – 32
ST. MICHAEL	32 – 33
ST. PETER UND PAUL	33 – 35

St. Anton



Gemeindeleiter
Joachim Werb, Diakon
St.-Anton-Straße 8 | ☎ 09721 299384
joachim.werb@bistum-wuerzburg.de



Hans-Georg Mager, Diakon i. R.
St.-Anton-Straße 8 | ☎ 09721 7937740
mager_h-g@freenet.de



Monika Seibold
PGR



Monika Neubert
PGR



Kirchenpfleger
z. Zt. vakant



Eileen Herterich
St.-Anton-Straße 8, 97422 Schweinfurt
☎ 09721 21600 | Fax 09721 299444
st-anton.schweinfurt@bistum-wuerzburg.de
www.stadtkirchesw.de
🕒 Do: 13.00 – 16.00 Uhr

St. Anton

»TRÄUM WEITER, JUNGE!« ...

„Träum weiter, Junge!“ wie schnell kann man diesen Spruch hören, wenn man sich mit seinen positiven Ideen und optimistischen Hoffnungen zu Wort meldet. Egal welches Thema: die unwillkürliche, beißreflexartige Reaktion der Skepsis, der Infragestellung und des scheinbar so unbedingt nötigen Zurückholens auf den Boden der Tatsachen bleibt nicht aus. Träumen-Können gehört offensichtlich nicht zu den modernen Softskills der Lebensführung. Stimmt, modern ist das nicht! Visionen haben, mutig in die Zukunft schauen und eine »bessere« Welt denken ist scheinbar eine altbackende Überlebensqualität, die aber im Alten wie im Neuen Testament immer wieder vorkommt und das Weiterleben ganzer Völker beeinflusst hat. Als Kirche, auch wenn das vielleicht wieder mal unmodern ist, dürfen, ja müssen wir es uns gerade leisten, diese visionäre Kraft zu nutzen und wir sollten es uns leisten, aus ganzem Herzen, tiefster Seele und mit aller Freude zu träumen, vielleicht gerade einen Sommer(Kirchen)traum?

(M)ein Traum: belebte Gemeindezentren, gut besuchte Kirchen, begeisterte Menschen voller Überzeugung, die selber ihr Gemeindeleben in die Hand nehmen und gestalten, Begegnungen auf Augenhöhe, Ermutigung statt Forderung, Befähigung statt Verunsicherung, Freiheit statt Vorschriften, empathische Weiblichkeit statt restriktive Männlichkeit ... »Träum weiter, Junge!«

Ja, das mache ich und schaue dabei aber auch als Realist auf das, was sich in St. Anton und im casa Vielfalt tut. Die Gemeinde hat sich pürbar auf den Weg gemacht, Offenheit und Vielfalt im liturgischen Geschehen zu praktizieren. Der Vorplatz, das Foyer, das Café Charisma, die Seminarräume sind schon zeitweise gut genutzt, auch wenn da noch Luft nach oben ist. Begeisterte Menschen kann man bei den vielen Aktionen, Arbeitskreisen und Initiativen im und um das casa Vielfalt erleben. Besonders deutlich spürt man das in den ehrenamtlichen Gremien des Gemeindeteams, der Kirchenverwaltung, der technischen Kümmerer aller Gebäude, den Liturgieverantwortlichen, und den sonstigen Helfern und Unterstützern. Da wird Gemeindeleben buchstäblich selbst in die Hand genommen und Ideen, ja sogar Träume haben ihren Platz. Die Vielfalt des musikalischen Angebots ist nur ein erfreuliches Beispiel.

Begegnungen auf Augenhöhe zwischen Haupt- und Ehrenamtlichen sind grundsätzlich vorgesehen, müssen aber punktuell vom Diktat des »Leitens und Entscheidens«

St. Anton

unterbrochen werden. Wahrnehmbar sind zunehmend mehr neugierige Menschen, die in ihrem Leben vielleicht mit dem Rücken zur Wand und auch zur Kirche als Institution stehen, aber dennoch den Schritt ins Foyer wagen, auf Hilfe hoffen und vertrauen, dass sie in ihrer Situation ernstgenommen werden. Ob dann daraus Ermutigung, Befähigung, Empathie und ein Freiheitsgefühl wird? Davon kann ich nur träumen.

Mit dem Blick auf die Projekte, Veranstaltungen, Gottesdienste und regelmäßigen Angebote darf ich von ganzem Herzen dazu einladen, mit uns zusammen diesen Traum von Kirche, nicht nur im Sommer, sondern das ganze Jahr über zu träumen. Gelegenheiten dazu gibt es genug. Und wenn wir dann davon erzählen, voller Begeisterung und Zukunftselaun, und der verbale Beißreflex wieder zuschnappt – »Träum weiter!« – dann könnte ja ein einfaches »Ja« nicht die schlechteste Antwort sein! Das dürfen wir uns, und das können wir uns im Vertrauen auf die visionäre Kraft der biblischen »Träumer« leisten.

IHR GEMEINDELEITER JOACHIM WERB

MUSIKALISCHE FRIEDENSMATINEE

Die Gemeinde St. Anton Schweinfurt lädt am **Sonntag, 27. Juli 2025 um 10.30 Uhr** zur zweiten musikalischen Friedensmatinee in die Kirche ein.

Die musikalische Gestaltung liegt bei Gerhard Vonend (*Orgel und Klavier*) und Adelheid Saul (*Gesang*). Bekannte Lieder verschiedener Stilrichtungen, thematisieren die Sehnsucht nach Frieden. Gabi Treutlein kommentiert die Liedtexte. Gebete um Frieden runden die gottesdienstliche Feier ab. Mitsingen ist übrigens ausdrücklich erwünscht, aber nicht zwingend notwendig.

GABI TREUTLEIN

AKTION »RESSOURCEN SCHONEN – RECYCLEN – SCHÖPFUNG BEWAHREN«

Ab sofort können leere Tonerkartuschen in Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten abgegeben werden. Diese werden gesammelt zum Recyceln weitergeleitet. Auch nach den Gottesdiensten ist eine Abgabe in der Sakristei möglich. Sprechen Sie uns an.

► Nähere Infos finden Sie ► auf **SEITE 15**

St. Anton

☛ GOTTESDIENSTE UND MEHR IN ST. ANTON

- Sonntag, 27. Juli 2025 | 10.30 Uhr
Musikalische Friedensmatinee – gottesdienstliche Feier mit Gerhard Vonend (Orgel, Klavier), es singt Adelheid Saul, Texte: Gabi Treutlein
- Mittwoch, 8. Oktober 2025 | 16.00 Uhr
Rosenkranzandacht im Marienstift
- Samstag, 11. Oktober 2025
casa Vielfalt-Tag mit verschiedenen Angeboten im ganzen Haus, um die Vielfalt der Einrichtungen zu erleben.
- Samstag, 11. Oktober 2025 | 16.30 Uhr
Tiersegnungsgottesdienst in St. Anton auf dem Vorplatz des casa Vielfalt, St. Anton-Straße 8
- Mittwoch, 15. Oktober 2025 | 19.00 Uhr
Vortrag von Johannes Messerer
► Nähere Infos finden Sie ► auf **SEITE 19**
- Donnerstag, 23. Oktober 2025 | 17.00 Uhr
Rosenkranzandacht in St. Anton
- Samstag, 29. November 2025 | 18.00 Uhr
Einstimmung in den Advent mit ConSonare, Udo Baake
- Infos zum »Viertel-vor-Gebet« um Veränderungen in der Kirche finden Sie ► auf **SEITE 19**

»EINFACH SINGEN« IN ST. ANTON

Gudrun Welker lädt ein zu einer musikalischen Mittagspause in St. Anton. Immer an den ersten drei Wochen eines Monats (*im August finden wegen Urlaubs nur die ersten zwei Mittwoche statt*) startet diese abwechslungsreiche und meditative Mittagspause um 11.45 Uhr. Ohne Anmeldung und kostenfrei bietet sich eine Gelegenheit, dem Alltag zu entfliehen, Kraft zu tanken und zur Ruhe zu kommen – sei es durch Mitsingen, Verweilen, Zuhören oder stilles Gebet. Jeder ist willkommen, ein Kommen und Gehen ist jederzeit möglich.

- Angebote der KAB St. Anton-St. Peter und Paul ► **Seite 14**
- Angebote des Frauenbundes St. Anton-St. Peter und Paul ► **Seite 17**
- Angebote des Seniorenkreises St. Anton ► **Seite 20**

Christkönig



Gemeindeleiter
Michael Stöcker, Pastoralreferent
Albert-Schweitzer-Straße 1 | ☎ 09721 4760690
michael.stoecker@bistum-wuerzburg.de
Sprechzeit: mittwochs, 15.30 – 16.30 Uhr



Walter Ziegler, Diakon
Albert-Schweitzer-Straße 1
☎ 0157 74209578
diakon.ziegler@gmx.de



Inge Hofmann
PGR



Bernhard Przybilla
PGR

Philipp Hoffelner
Kirchenpfleger



Katrin Ledwig-Schreiner
Albert-Schweitzer-Straße 1, 97424 Schweinfurt
☎ 09721 82723 | Fax 09721 930452
christkoenig.schweinfurt@bistum-wuerzburg.de
www.stadtkirchesw.de
⌚ Mi: 9.00 – 12.00 Uhr

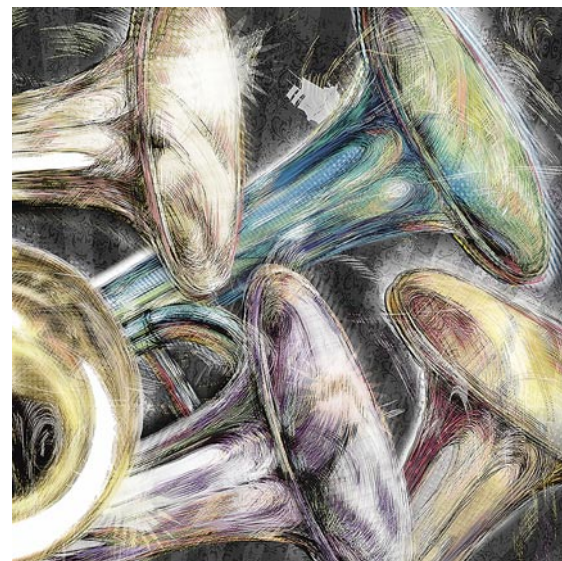
Christkönig

SYMPHONISCHE BLASMUSIK KONZERT MIT WIBRAPHON AM PATROZINIUM

Im Rahmen des Jubiläumsjahres »60 Jahre Kirche Christkönig« freuen wir uns auf ein musikalisches Highlight am Vorabend unseres Patroziniums.

Vormerken sollten sich alle Musikfreunde den **Samstag, 22. November 2025, 19.00 Uhr**. An diesem Abend gastiert das **Symphonische Blasorchester »WiBraPhon«** in der Christkönigkirche. Klangvoll, virtuos und außergewöhnlich bringen die Musikerinnen und Musiker unter der Leitung von Professor Johann Mösenbichler ihre Blasinstrumente zu vielfältigem, beeindruckenden und raumfüllenden Klang. Schon zweimal war das Ensemble in Christkönig zu Gast.

Weitere Informationen über den Beginn des Ticket-Vorverkaufs folgen. Beachten Sie hierzu bitte auch die Tagespresse.



Den Schlusspunkt der Jubiläumsveranstaltungen bildet im März 2026 »Rock meets Organ – Volume 3«. Gerhard Vonend interpretiert Klassiker der Rock- und Pop-Musik auf der Orgel der Jubiläumskirche.

Pastoralreferent Michael Stöcker bringt den Zuhörern dazu passende Impulse und Texte zu Gehör.

• Angebote des Seniorenkreises Christkönig ▶ Seite 20

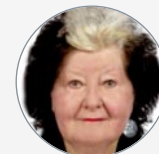
Heilig Geist



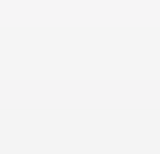
Gemeindeleiter
Stephan Eschenbacher, Teampfarrer
Friedrich-Ebert-Straße 24 | ☎ 09721 3880868
stephan.eschenbacher@bistum-wuerzburg.de



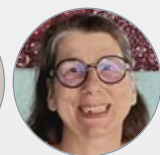
Bernhard Konz, Diakon mit Zivilberuf
Schultesstraße 32 | ☎ 09721 21485
bernhard.konz@bistum-wuerzburg.de



Elisabeth Langen
PGR



Paul Büttner
Kirchenpfleger



Claudia Ehrbar, Eileen Herterich, Katrin Ledwig-Schreiner, Michaela Schmitt, Christine Seger

Schultesstraße 32, 97421 Schweinfurt
☎ 09721 21485 | Fax 09721 185271
heilig-geist.schweinfurt@bistum-wuerzburg.de
www.stadtkirchesw.de

⌚ Mo: 9.00 – 12.00 Uhr
⌚ Di: 9.00 – 12.00 Uhr | 14.00 – 16.00 Uhr
⌚ Mi: 9.00 – 15.00 Uhr
⌚ Do: 9.00 – 12.00 Uhr
⌚ Fr: 9.00 – 12.00 Uhr

Heilig Geist

TAUFBVORBEREITUNG HEILIG GEIST UND ST. KILIAN

Liebe Eltern,

Sie haben ein Kind bekommen. Herzlichen Glückwunsch dazu! Sie überlegen, ob und wann Sie es taufen lassen sollen?

Wir laden Sie herzlich ein, sich mit uns gemeinsam über die Bedeutung und Sinnhaftigkeit dieses grundlegenden Sakraments auszutauschen und das Geheimnis Ihres Kindes nach seiner Taufe etwas zu betrachten. Dazu bieten wir Ihnen an, sich an einem Abend mit uns in kleiner Runde, gegebenenfalls mit anderen Taufeltern und -paten zusammen, auf die Taufe Ihres Kindes inhaltlich vorzubereiten. Diese Vorbereitung bedeutet nicht zwingend, dass Ihr Kind beim nächsten Tauftermin auch dieses Sakrament erhält, sondern Sie können sich nach diesem Gespräch entscheiden und einen möglichen Termin für sich auswählen.

Als inhaltliche Vorbereitungstermine bieten wir Ihnen für die nächsten Monate an:

- Montag, 11. August 2025 | 16.00 Uhr
- Montag, 22. September 2025 | 16.00 Uhr
- Mittwoch, 8. Oktober 2025 | 16.00 Uhr
- Mittwoch, 12. November 2025 | 15.00 Uhr
- Mittwoch, 3. Dezember 2025 | 15.00 Uhr

Die Katechesen an den vorgenannten Terminen dauern ca. 1,5 Stunden und finden im Pfarrzentrum St. Kilian in der Friedrich-Stein-Straße 30 statt.

Bitte geben Sie uns bis zwei Tage vorher Bescheid, ob Sie zu dem jeweiligen Termin kommen. (Pfarrbüro Heilig Geist unter ☎ 09721 21485).

Nach Ihrer Vorbereitungszeit für die konkrete Ausgestaltung Ihrer Taufzeremonie werden wir dann gemeinsam mit Ihnen Ihre Taufe in einem Taufgespräch festlegen. Dieses findet im Pfarrbüro St. Kilian in der Friedrich Ebert-Straße 24 statt und dauert je nach Ihrer Vorbereitung ca. 30 Minuten.

Wir freuen uns auf den gemeinsamen Abend mit Ihnen!

IHR DIAKON BERNHARD KONZ UND TEAM

Link zu diesen Informationen auf den Internetseiten der Stadtkirche Schweinfurt ▶



• Angebot Kreis »Junge Senioren« Heilig Geist ▶ Seite 20

St. Josef



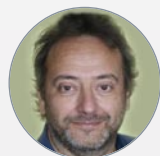
Gemeindeleiterin
Patrizia Sormani, Pastoralreferentin
Engelbert-Fries-Straße 15 | ☎ 0167 57630680
patrizia.sormani@bistum-wuerzburg.de
Sprechzeit: donnerstags, 11.00 – 13.00 Uhr



Walter Ziegler, Diakon
Albert-Schweitzer-Straße 1
☎ 0157 74209578
diakon.ziegler@gmx.de



Anja Mantel, PGR



Roland Mantel, PGR

Thomas Schenkel, Kirchenpfleger

Bei Fragen und Anregungen erreichen Sie das Pfarrbüro Heilig Geist unter folgenden Kontaktdaten:

Claudia Ehrbar, Eileen Herterich, Katrin Ledwig-Schreiner, Michaela Schmitt, Christine Seger

Schultesstraße 32, 97421 Schweinfurt
☎ 09721 21485 | Fax 09721 185271
heilig-geist.schweinfurt@bistum-wuerzburg.de
www.stadtkirchesw.de

🕒 Mo: 9.00 – 12.00 Uhr
🕒 Di: 9.00 – 12.00 Uhr | 14.00 – 16.00 Uhr
🕒 Mi: 9.00 – 15.00 Uhr
🕒 Do: 9.00 – 12.00 Uhr
🕒 Fr: 9.00 – 12.00 Uhr

St. Josef

LIEBE GEMEINDEMITGLIEDER
UND FREUNDE VON ST. JOSEF

die Gottesdienstordnung der Stadtpfarrei Heilig Geist wird sich in den Sommermonaten voraussichtlich wieder etwas ändern. Bei einer dünnen Personaldecke fallen auch kleine Veränderungen ins Gewicht. Dafür können wir mit Vorfreude auf die Herbstzeit schauen, wenn ein Seelsorger mehr zu unserem Team stoßen wird.

Nachdem der Verein für ambulante Krankenpflege, Sozialstation St. Josef, neu gebaut hat und in die Kettelerstraße 7 umgezogen ist, waren der Kirchenpfleger, Herr Schenkel, und Frau Sormani in den letzten sechs Monaten mit der Übergabe des ehemaligen Schwesternhauses, des alten Gebäudes der Sozialstation, sehr beschäftigt.

Die Verhandlungen sind nun abgeschlossen, die Schlüsselübergabe hat stattgefunden und nun dürfen sich das Gemeindeleitungsteam, die Kirchenverwaltung und alle Gemeindeglieder von St. Josef Gedanken darüber machen, wie dieses Gebäude am besten weiter zu nutzen sein könnte (*Ideen und Anregungen gerne an Frau Schenkel oder Frau Sormani weiterleiten*).

Außerdem bringt die Kirchenverwaltung die Erneuerung des seitlichen Kircheneingangs, nun da alle Leitungen in diesem Bereich dicht sind bzw. repariert wurden, voran.

Für unsere Gemeinde wurden von Herrn Peter Döpfner neue Mikrofone und eine neue Lautsprecheranlage für die Prozession angeschafft.

Im Kindergarten finden auch Renovierungen statt: Es gibt eine neue Elektroanlage, neue Bodenfliesen werden im Sommer verlegt (*während den Ferien wird die Firma Stremel am Werk sein*) und neue Fenster werden auch zeitnah eingebaut. Personell »läuft auch alles« – wir danken sehr Frau Schmittknecht, die sowohl die Kinder und Familien als auch die Mitarbeiterinnen gut und sehr umsichtig leitet und begleitet.

Das Gemeindeleitungsteam St. Josef freut sich auf eine rege Beteiligung an den Gottesdiensten und an den anderen gemeinsamen Feierlichkeiten und wünscht allen eine angenehme Sommer- und Herbstzeit.

Bleiben Sie behütet!

IHR GEMEINDELEITUNGSTEAM ST. JOSEF

St. Josef

➔ HERZLICHE EINLADUNG

- Samstag, 6. September 2025 | 14.00 Uhr
Kirchweihgottesdienst
vor dem Auftritt des Kindergartens St. Josef auf dem TVO-Gelände
- voraussichtlich:
Sonntag, 5. Oktober 2025
Erntedankgottesdienst
mit dem Kindergarten St. Josef
- Samstag, 1. November 2025
Ökumenisches Totengedenken
in der Kreuzkirche, anschließend **Segnung der Gräber** auf dem Friedhof Oberndorf

➔ ADVENTSFENSTER

Die **Oberndorfer Adventsfenster** sind weiterhin geplant. Der Anfang am 1. Advent, wird, wie jedes Jahr, wieder beim BKVO sein – mit illustrem Besuch des Nikolauses am Lichterbaum.

➔ BÜRO

Frau Wetteskind und Frau Münch werden weiterhin ehrenamtlich im Büro St. Josef tätig sein (Vergelts Gott!).

Frau Sormani wird ihre Sprechstunde im kommenden Schuljahr bekanntgeben, sobald der neue Unterrichtsplan feststehen wird.

Bei Fragen und Anregungen erreichen Sie Frau Sormani unter ☎ 0176 57630680 sowie das Pfarrbüro Heilig Geist unter ☎ 09721 21485.



STADTPFARREI
HEILIG GEIST
SCHWEINFURT

Die Pfarrsekretärinnen der Stadtpfarrei



Claudia Ehrbar
Heilig Geist | St. Maximilian Kolbe
St. Peter und Paul
claudia.ehrbar@bistum-wuerzburg.de



Eileen Herterich
Heilig Geist | St. Anton
eileen.herterich@bistum-wuerzburg.de



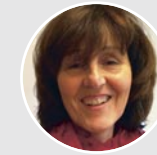
Katrin Ledwig-Schreiner
Heilig Geist | Christkönig
katrin.ledwig-schreiner@bistum-wuerzburg.de



Michaela Schmitt
Heilig Geist | St. Kilian
michaela.schmitt@bistum-wuerzburg.de



Christine Seger
Heilig Geist | Maria Hilf
christine.seger@bistum-wuerzburg.de



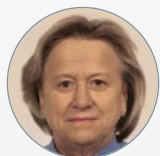
Anne Weimann
St. Michael
anne.weimann@bistum-wuerzburg.de

Gemeindeleitungsteam

St. Kilian



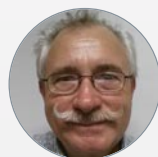
Gemeindeleiterin
Barbara Hornung, Pastoralreferentin
Feuerbergstraße 61 | ☎ 09721 3870045
barbara.hornung@bistum-wuerzburg.de



Margot Eck
PGR



Gabi Henz



Hubert Henz
Kirchenpfleger

Pfarrbüro



Michaela Schmitt
Friedrich-Ebert-Straße 24, 97421 Schweinfurt
☎ 09721 21466 | Fax 09721 25391
st-kilian.schweinfurt@bistum-wuerzburg.de
www.stadtkirchesw.de
🕒 Mo: 9.00 – 12.00 Uhr

Gemeindeleitungsteam

Maria Hilf



Gemeindeleiter
Stephan Eschenbacher, Teampfarrer
Friedrich-Ebert-Straße 24 | ☎ 09721 3880868
stephan.eschenbacher@bistum-wuerzburg.de



Christian Starodub
PGR



Kirchenpfleger
z. Zt. vakant

Pfarrbüro



Christine Seger
Fritz-Soldmann-Straße 33, 97424 Schweinfurt
☎ 09721 41103 | Fax 09721 471604
maria-hilf.schweinfurt@bistum-wuerzburg.de
www.stadtkirchesw.de
🕒 Do: 13.00 – 16.00 Uhr

Gemeindeleitungsteam

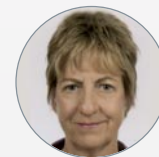
St. Maximilian Kolbe



Gemeindeleiterin
Barbara Hornung, Pastoralreferentin
Feuerbergstraße 61 | ☎ 09721 3870045
barbara.hornung@bistum-wuerzburg.de
Sprechzeit: montags, 14.00 – 16.00 Uhr



Josef Eberhorn, Diakon mit Zivilberuf
Feuerbergstraße 61 | ☎ 09721 33276
josef.eberhorn@bistum-wuerzburg.de
Sprechzeit nach Absprache



Adelheid Saul
PGR



Antje Müller



Erika Ziegler



Claudia Ehrbar
Feuerbergstraße 61, 97422 Schweinfurt
☎ 09721 3924 | Fax 09721 3925
st-maximilian-kolbe.schweinfurt@bistum-wuerzburg.de
www.stadtkirchesw.de
🕒 Mo: 13.00 – 16.00 Uhr

St. Maximilian Kolbe

LEBENDIGES WASSER

GEMEINSAMER TAUFERINNERUNGSGOTTESDIENST BE-
RÜHRT GROSS UND KLEIN

In der Kirche St. Maximilian Kolbe wurde am Sonntag, 18. Mai 2025, ein besonderer Gottesdienst gefeiert, der ganz im Zeichen der Taufferinnerung stand. Rund 90 Besucherinnen und Besucher aus den Gemeinden St. Maximilian Kolbe und St. Peter und Paul versammelten sich, um gemeinsam mit ihren Kindern, Familien und Gemeindemitgliedern die Bedeutung der Taufe bewusst zu feiern. Wie jedes Jahr zogen die Kinder mit ihren Taufkerzen zu Beginn in die Kirche ein.

»Wasser – Lebendiges Leben« lautete das zentrale Thema der Feier, das sowohl in der liturgischen Gestaltung als auch in der Symbolik des Vormittags eine große Rolle spielte. Eingeladen waren insbesondere Familien mit Kindern, die in den letzten Jahren im Rahmen der Taufkatechese getauft worden waren. Der Gottesdienst war liebevoll vorbereitet und gestaltet von einem engagierten Team aus sechs Taufkatechetinnen gemeinsam mit Diakon Josef Eberhorn.

Im Mittelpunkt stand die biblische Geschichte von der Begegnung Jesu mit der Frau am Jakobsbrunnen, die in einer lebendigen und kindgerechten Weise mit Bildern dargelegt wurde. »Wer von dem Wasser trinkt, das ich ihm geben werde, wird niemals mehr Durst haben«, heißt es im Johannes-Evangelium – ein Vers, der im Laufe des Gottesdienstes vielfach aufgenommen wurde.

Musikalisch umrahmt wurde die Feier vom Chor Da Capo, der mit schwungvollen und zugleich besinnlichen Liedern die geistliche Atmosphäre eindrucksvoll unterstützte. Besonders das gemeinsam gesungene Lied »Fest soll mein Taufbund immer stehen« ließ eine spürbare Gemeinschaft unter den Anwesenden entstehen.

Am Ende des Gottesdienstes wurden kleine Wassertröpfchen aus Glas übergeben – ein symbolisches Geschenk für jedes Kind, das an seine eigene Taufe erinnern sollte. Die Erwachsenen erhielten das Bild »Jesus mit der Frau am Brunnen.«

Im Anschluss an den Gottesdienst lud die Gemeinde zu einem Brunch ins benachbarte Pfarrheim ein, bei dem sich rund 75 Gäste einfanden. Mithilfe der selbstgemachten Speisen ergab sich ein buntes, gemeinschaftliches Buffet von herzhaften Leckereien bis hin zu süßen Kuchen ... ►

► St. Maximilian Kolbe

und Nachspeisen. In fröhlicher Atmosphäre wurde gegessen, gelacht und sich ausgetauscht – ganz im Sinne einer lebendigen und gelebten Gemeindekultur.

Der Taferinnerungsgottesdienst zeigte eindrucksvoll, wie bedeutsam und verbindend religiöse Rituale sein können – gerade auch für junge Familien.

Mit Herz, Glauben und Gemeinschaft wurde das Wasser als Zeichen neuen Lebens gefeiert – ganz so, wie es das Motto verspricht: »Wasser – Lebendiges Leben«.



- Angebote des Seniorenkreises St. Maximilian Kolbe ► Seite 21

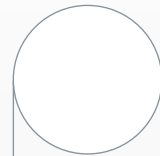
ICH MÖCHTE MEIN KIND TAUFEN LASSEN DIE TAUFKATECHESE

Die aktuellen Termine finden Sie auf der Homepage:

[www.stadtkirchesw.de/gemeinden/
st-maximilian-kolbe/angebote-der-gemeinde](http://www.stadtkirchesw.de/gemeinden/st-maximilian-kolbe/angebote-der-gemeinde)
Dann: Taufkatechese – Tauftermine

DIAKON JOSEF EBERHORN
UND DAS TAUFKATECHETEN-TEAM
VON ST. MAXIMILIAN KOLBE UND ST. PETER UND PAUL

St. Michael



Gemeindeleitung
z. Zt. vakant



Stefan Philipps, Diakon
Gespräche im Haus der Begegnung –
Supervision – Leiter des Brückenhauses
Florian-Geyer-Straße 11 | ☎ 09721 4998140
www.supervision-philipps.de



Gerhard Vonend
PGR



Hubert Kiesel
PGR



Dieter Rückert
Kirchenpfleger



Anne Weimann
Florian-Geyer-Straße 11, 97421 Schweinfurt
☎ 09721 7831-0 | Fax 09721 7831-31
st-michael.schweinfurt@bistum-wuerzburg.de
www.stadtkirchesw.de
🕒 Di: 9.00 – 12.00 Uhr

Gemeindeleitungsteam

Pfarrbüro

St. Michael

30 JAHRE GLAUBE, MUSIK & GEMEINSCHAFT FUNTASY FEIERT JUBILÄUM

- Samstag, 13. September 2025 | 19.00 Uhr
St. Michael

Seit nunmehr drei Jahrzehnten bringt die Kirchenband FUNTASY mit ihrer mitreißenden christlichen Popmusik Menschen jeden Alters zusammen. Was 1995 als kleines Musikprojekt zum 60. Geburtstag von Roland Breitenbach in St. Michael begann, ist heute eine feste Größe in der regionalen Kirchenmusikszene – und weit darüber hinaus.

Die Band feiert ihr 30-jähriges Bestehen mit einem großen Jubiläumskonzert in St. Michael, zu dem alle herzlich eingeladen sind. Gemeinsam mit Wegbegleitern, Freunden und Unterstützern blickt die Band auf eine bewegte musikalische Reise zurück.

Die Musik von FUNTASY ist geprägt von eingängigen Melodien, modernen Arrangements und tiefgründigen Texten, die christliche Botschaften auf zeitgemäße Weise vermitteln. Die Band versteht es, Menschen durch Musik miteinander und mit Gott in Verbindung zu bringen.

Das Jubiläumskonzert verspricht ein unvergessliches Erlebnis mit einer musikalischen Zeitreise durch 30 Jahre Bandgeschichte. Der Eintritt ist frei.



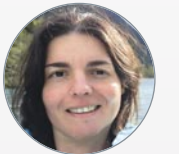
St. Peter und Paul



Gemeindeleiterin
Maria Garsky, Pastoralreferentin
Adolf-Kolping-Straße 2 | ☎ 09721 31520
maria.garsky@bistum-wuerzburg.de
Sprechzeit nach Vereinbarung



Heinz Jelitto
PGR



Tanja Schüll
PGR



Dr. Oskar Zwirlein



Claudia Ehrbar
Adolf-Kolping-Straße 2, 97422 Schweinfurt
☎ 09721 31520 | Fax 09721 33119
st-peterpaul.schweinfurt@bistum-wuerzburg.de
www.stadtkirchesw.de
🕒 Mo: 9.00 – 12.00 Uhr

Gemeindeleitungsteam

Pfarrbüro

► St. Peter und Paul

RÜCKBLICKE



WERTVOLLE GESCHENKE ■ Unser ehemaliger Pfarrer Paul Hilbert hat Gemeindeleiterin Pastoralreferentin Maria Garsky wertvolle Geschenke überreicht. Es handelt sich um seinen Kelch mit Patene, die er zur Primiz erhalten hat. Über 59 Jahre hat er damit die Heilige Messe gefeiert. Außerdem übergab er eine Ikone des ungarischen Ikonenschreibers Sandor Józai, die dieser im Pfarrheim St. Peter und Paul angefertigt hat. Die Ikone stellt die beiden Kirchenpatrone Petrus mit silbernem Haar und Paulus mit hoher Stirn im typisch griechisch-russischen Stil dar. Kelch und Patene werden bei der Feier der Heiligen Messe benutzt werden. Die Ikone fand neben der Gründungsurkunde von St. Peter und Paul einen passenden Platz. Die Kirchengemeinde freut sich über die kostbaren Geschenke und bedankt sich mit einem herzlichen Vergelts Gott. Sie wünscht ihrem ehemaligen Pfarrer Paul Hilbert in seinem Altersruhesitz in Würzburg viele schöne Jahre und Gottes Segen.

ICH MÖCHTE MEIN KIND TAUFEN LASSEN DIE TAUFKATECHESE

Die aktuellen Termine finden Sie auf der Homepage:

[www.stadtkirchesw.de/gemeinden/
st-peter-und-paul/angebote-der-gemeinde](http://www.stadtkirchesw.de/gemeinden/st-peter-und-paul/angebote-der-gemeinde)
Dann: Taufe – mehr – Taftermine

DIAKON JOSEF EBERHORN
UND DAS TAUFKATECHETEN-TEAM
VON ST. MAXIMILIAN KOLBE UND ST. PETER UND PAUL

St. Peter und Paul

DANK ■ Fünf Mitglieder der Kirchenverwaltung wurden im Rahmen einer Messfeier verabschiedet. Drei arbeiten weiter mit und weitere drei Personen sind neu in das Gremium gewählt worden. Der Vorsitzende der Kirchenverwaltung, Domkapitular Christoph Warmuth, sagte allen Danke für ihr Engagement über viele Jahre und die Bereitschaft weiterhin bzw. neu in der Kirchenverwaltung mitzuarbeiten.

Besonderen Dank galt dem langjährigen Kirchenpfleger Dr. Oskar Zwirlein. Er hatte sich über Jahrzehnte mit viel Zeit und Engagement dieser Aufgabe gewidmet. Der Kindergarten überreichte ihm eine Uhr. Damit sollte versinnbildlicht werden, dass Dr. Zwirlein quasi rund um die Uhr tätig war. Beim anschließenden Empfang überreichte Domkapitular Christoph Warmuth Dr. Oskar Zwirlein die Ehrennadel der Diözese.



FAMILIENKREUZWEG AM KARFREITAG ■ Pastoralreferentin Maria Garsky erinnerte auf dem Weg an einzelne Stationen des Kreuzweges. Sie lud die Kinder und Erwachsenen ein, ihr eigenes Leben in Verbindung mit den Ereignissen vom damals zu bringen. Mit passenden Gesten und Bewegungen konnten die Familien Gedanken und Gefühle nachempfinden. Am Ende des Kreuzweges streckten alle ihre Hände zum Himmel, um damit ihren Glauben an Gott im Himmel und die Auferstehung zu zeigen. Das Kreuz wurde abwechselnd von den Kindern getragen. Sie spürten, dass es gar nicht so leicht ist, das Kreuz eine kurze Strecke zu tragen. So unterstützten sie sich gegenseitig bzw. trugen es zusammen. Unterwegs sangen die Familien mit großer Begeisterung passende Liedrufe.

St. Peter und Paul

WELTGEBETSTAG IN ST. PETER UND PAUL ■ In diesem Jahr begaben wir uns unter dem Motto »Wunderbar geschaffen« zum internationalen Weltgebetstag auf eine weite Reise zu den Cookinseln, einem kleinen Inselstaat im Südpazifik. Das ökumenische Team vom Deutschhof/Hochfeld Schweinfurt, das durch Firmlinge tatkräftig unterstützt wurde, gestaltete den Gottesdienst im Pfarrsaal von St. Peter und Paul. Anschließend freuten sich alle Teilnehmende über landestypisches Essen. Die eingegangenen Spenden in Höhe von 254,- Euro unterstützten die wichtige Arbeit der Partnerorganisationen des Weltgebetstages. Am 6. März 2026 findet der Gebetstag im Gut Deutschhof statt.



AUSFLUG DES SENIORENKREISES ■ Die alljährliche Abschlussfahrt des Jahresprogramms führte dieses Mal nach Wiesentheid, wo wir die Pfarrkirche St. Mauritius, nach Plänen von Balthasar Neumann erbaut und 2010 renoviert, besuchten. Bei einer Kirchenführung konnten die äußerst eindrucksvollen farbigen Fresken an Wänden und Decke bewundert werden. Die Illusion von Plastizität lässt die Kirche weitaus größer wirken und ließ uns staunen. Auch die zahlreichen Figuren in der Kirche wurden eingehend erläutert. Für Heiterkeit sorgte die gut versteckte Kirchenmaus in der Nepomukkapelle. Die Führung endete mit dem Besuch des denkmalgeschützten Marienplatzes. Nach einer Pause im nahegelegenen Schlosspark, angelegt als englischer Landschaftsgarten, führte unser Weg nach Abtswind. Dort stellte Herr Schwanfelder seine Ölmühle vor, die im Familienbetrieb geführt wird. Nach einer Kostprobe von biologischem Sonnenblumen-, Raps-, Walnuss- und Traubenkernöl und dem Besuch eines kleinen Lädchens endete der Ausflug mit einem Abendessen im Gasthaus »Zur Ölmühle«.

St. Peter und Paul

AUSBLICK

ERNTEDANKGOTTESDIENST am 5. Oktober 2025 um 9.30 Uhr in St. Peter und Paul, gestaltet vom Kindergarten und den »Kirchturmspatzen«.

EINBLICK

Zur Kirchengemeinde St. Peter und Paul gehören die beiden Seniorenheime St. Elisabeth und Domicil in der Hennebergstraße. Dort werden regelmäßig Gottesdienste gefeiert.

Einmal im Monat findet in jedem Haus eine Messfeier mit Pfarrer Stephan Eschenbacher statt. Darüber hinaus feiert Susanne Hofrichter in St. Elisabeth regelmäßig Wort-Gottes-Feiern mit Kommunionsspendung. Ebenso kommen einmal im Monat die Kindergartenkinder von St. Peter und Paul nach St. Elisabeth zu einem Gotteslob mit Klein und Groß. Im Domicil gibt es immer am vierten Dienstag im Monat einen Gottesdienst, der besonders für demenziell Erkrankte gestaltet wird.

Selbstverständlich sind nicht nur die Bewohnerinnen und Bewohner zu den Gottesdiensten eingeladen, sondern alle Interessierte. Sie finden die Angebote in der Gottesdienstordnung.



• Angebote des Seniorenkreises St. Peter und Paul ► Seite 21



Schaffen wir das?